

ALLGEMEINE (PRODUKTIONS-, VERKAUFS- UND LIEFER-) BEDINGUNGEN

COMERCO B.V.

Version Oktober 2024

Eingetragen bei der niederländischen Handelskammer am 4. November 2024 unter der Nummer 66489563

Inhaltsverzeichnis

GELTUNGSBEREICH	3
DEFINITIONEN.....	3
ANGEBOTE, PREISE, VERTRAGSABSCHLUSS UND BESTELLUNGEN.....	4
RECHNUNGSSTELLUNG UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN	5
LIEFERUNG, SPEZIGIKATIONEN UND GARANTIE- UND NUTZUNGSBEDINGUNGEN	5
EIGENTUMSVORBEHALT, GEFAHRENÜBERGANG UND TRANSPORT	6
REKLAMATION UND UNTERSUCHUNGSPFLICHT.....	6
HAFTUNG, VERJÄHRUNG UND HÖHERE GEWALT	7
GEISTIGES EIGENTUM, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE UND VERTRAULICHKEIT.....	8
DRITTPRODUKTE	9
SONSTIGE BESTIMMUNGEN	9
ANWENDBARES RECHT UND ZUSTÄNDIGES GERICHT	10
DATUM UND FUNDSTELLE ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN	10

1. GELTUNGSBEREICH

- 1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Angebote, Offerten, Auftragsbestätigungen, Aufträge, Dienstleistungen sowie bestehende und künftige Verträge im Zusammenhang mit einer Bestellung, unabhängig davon, ob diese durch schriftliche, mündliche und/oder elektronische Vereinbarung zustande gekommen sind.
- 1.2. Die Anwendbarkeit allgemeiner Geschäftsbedingungen des Kunden und/oder Dritter, gleich welcher Bezeichnung, wird ausdrücklich ausgeschlossen. Eine abweichende Klausel in den allgemeinen Geschäftsbedingungen des Kunden hat keinen Einfluss darauf, und der Kunde verzichtet durch den Abschluss eines Vertrages bzw. durch die Aufgabe einer Bestellung auf eventuelle eigene allgemeine Geschäftsbedingungen, sodass für alle Bestellungen ausschließlich diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten.
- 1.3. Sollten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und ein Vertrag einander widersprechende Bestimmungen enthalten, hat die im Vertrag zwischen den Parteien getroffene Bestimmung Vorrang vor den Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- 1.4. Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen nichtig oder nicht durchsetzbar sein, bleiben die übrigen Teile dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen in Kraft, sofern diese, unter Berücksichtigung der Absicht und des Zwecks dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen, nicht untrennbar mit der nichtigen oder nicht durchsetzbaren Bestimmung verbunden sind. In einem solchen Fall werden die Parteien ihr Bestes tun, um eine neue Bestimmung zu vereinbaren, die in Inhalt und Absicht möglichst der nichtigen oder nicht durchsetzbaren Bestimmung entspricht.
- 1.5. Comerco behält sich jederzeit das Recht vor, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu ändern. Der Kunde gilt als mit jeder Änderung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen einverstanden, wenn er nicht innerhalb von dreißig (30) Tagen nach Mitteilung der Änderungen durch Comerco schriftlich Einspruch erhebt.
- 1.6. Abweichungen oder Änderungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen binden Comerco nur, wenn und soweit diese ausdrücklich und schriftlich von Comerco bestätigt wurden.
- 1.7. Wenn mehrere (juristische) Personen oder Unternehmen als Kunde bezeichnet werden, sind diese gesamtschuldnerisch zur Erfüllung aller Verpflichtungen aus dem mit Comerco geschlossenen Vertrag verpflichtet.

2. DEFINITIONEN

Allgemeine Geschäftsbedingungen:

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Comerco B.V., wie sie bei der Handelskammer unter der Nummer 66489563 hinterlegt sind.

Bestellung:

Jede Anfrage eines Kunden an Comerco, Produkte und/oder Dienstleistungen (gemäß den vom Kunden definierten technischen Spezifikationen) an diesen Kunden zu liefern, einschließlich eines vom Kunden akzeptierten Angebots von Comerco.

Dienstleistungen:

Die von Comerco angebotenen Produktions-, Verkaufs- und Lieferarbeiten.

Dauervertrag:

Jeder schriftlich, mündlich oder stillschweigend geschlossene (bestehende oder zukünftige) Vertrag zwischen Comerco und einem Kunden, der für einen bestimmten Zeitraum die regelmäßige Lieferung von Produkten und/oder Dienstleistungen umfasst.

Exklusivität:

Die Parteien können im Vertrag vereinbaren, dass es dem Kunden – vorbehaltlich der vorherigen schriftlichen Zustimmung von Comerco – während der im Vertrag festgelegten Laufzeit nicht gestattet ist, eine ähnliche Zusammenarbeit mit einem Unternehmen einzugehen, das auf einem mit den Aktivitäten von Comerco vergleichbaren Gebiet tätig ist.

Kunde:

Jede natürliche oder juristische Person, Gesellschaft bürgerlichen Rechts, offene Handelsgesellschaft, Genossenschaft oder Kommanditgesellschaft, die eine Bestellung bei Comerco aufgibt oder an die Comerco ein Angebot macht oder mit Comerco in irgendeiner Form einen Vertrag abschließt oder abgeschlossen hat oder diesbezüglich mit Comerco verhandelt.

Comerco:

Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung Comerco B.V. (Handelsregisternummer: 66489563), mit Sitz in (2201 CZ) Noordwijk, 's-Gravendijckseweg 41a.

Angebot:

Jedes schriftliche oder mündliche Angebot (Vorschlag oder Offerte) von Comerco an einen Kunden, Produkte und/oder Dienstleistungen zu erwerben oder einen Vertrag einzugehen.

Auftrag:

Die schriftlich, mündlich oder elektronisch vom Kunden an Comerco erteilten Aufträge im Zusammenhang mit einer Bestellung.

Auftragsbestätigung:

Für jede neue Bestellung werden Comerco und der Kunde die Bedingungen schriftlich in einer Auftragsbestätigung vereinbaren.

Vertrag:

Der (schriftliche) Rahmenvertrag (einschließlich, aber nicht beschränkt auf ein Angebot, Angebot oder Auftragsbestätigung) zwischen dem Kunden und Comerco, in dem festgelegt wird, unter welchen spezifischen Bedingungen und Umständen eine bestimmte Bestellung ausgeführt wird, einschließlich (aber nicht beschränkt auf) Dauerverträge und alle daraus entstehenden Einzelkaufverträge.

Parteien:

Der Kunde und Comerco einzeln bzw. gemeinsam.

Produkte:

Die von Comerco im Auftrag und gemäß den technischen Spezifikationen und Anweisungen des Kunden zu montierenden und zu liefernden Produkte.

3. ANGEBOTE, PREISE, VERTRAGSABSCHLUSS UND BESTELLUNGEN

- 3.1 Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, sind alle von Comerco angegebenen Preise in Euro, exklusive Umsatzsteuer, Bearbeitungs-, Verpackungs-, Versand- und Transportkosten sowie etwaiger Steuern und/oder sonstiger Abgaben und Kosten.
- 3.2 Alle Angebote und angegebenen Preise (online und offline) sind stets freibleibend und können daher von Comerco jederzeit geändert werden.
- 3.3 Die in der Auftragsbestätigung zwischen den Parteien vereinbarten Preise basieren unter anderem auf den Kosten für Löhne, Sozialabgaben, Materialien, Lagerung sowie Reise- und Aufenthaltskosten, wie sie zum Zeitpunkt des Abschlusses der Auftragsbestätigung gelten. Comerco ist berechtigt, die in der Auftragsbestätigung enthaltenen Preise im Falle einer Änderung einer oder mehrerer Kostenarten und/oder einer Änderung des Wechselkurses oder der Verbraucherpreisindizes (CPI) entsprechend anzupassen. Änderungen werden auf ein Vielfaches von 2,50 EUR aufgerundet.
- 3.4 Comerco ist jederzeit berechtigt, ein vom Kunden akzeptiertes Angebot, eine Auftragsbestätigung oder eine vom Kunden erteilte Bestellung ohne Angabe von Gründen abzulehnen oder nicht zu bearbeiten, unter anderem weil Comerco nicht immer alle (Teile) aus eigenem Lager liefert (oder liefern kann) und daher von Dritten abhängig ist (oder sein kann).
- 3.5 Sofern nicht ausdrücklich schriftlich anders vereinbart, hat Comerco gegenüber einem Kunden keine (dauerhafte) Lieferverpflichtung. Eine solche Verpflichtung entsteht auch nicht dadurch, dass Comerco regelmäßig frühere Bestellungen eines Kunden über einen bestimmten Zeitraum bearbeitet oder geliefert hat.

- 3.6 Ein Vertrag kommt erst zustande, wenn Comerco eine Bestellung eines Kunden ausdrücklich annimmt, auch wenn die Bestellung auf der Grundlage eines bereits abgegebenen (freibleibenden) Angebots erfolgt.
- 3.7 Sobald eine Bestellung, die von einem Kunden aufgegeben wurde, von Comerco angenommen oder bearbeitet wurde, kann diese nicht mehr storniert oder zurückgesendet werden, und der Kunde ist verpflichtet, die Bestellung abzunehmen. Falls der Kunde dennoch nicht abnimmt, entbindet dies ihn nicht von seiner Verpflichtung, die bestellten Produkte und/oder Dienstleistungen zu bezahlen.
- 3.8 Sollte der Vertrag oder ein separater Auftrag beendet werden, bleiben alle Verpflichtungen zwischen den Parteien, die ihrer Natur nach auch nach Beendigung des Vertrags oder des separaten Auftrags anwendbar sein sollen, unvermindert in Kraft.
- 3.9 Mündliche Zusagen binden Comerco nur, wenn sie schriftlich bestätigt wurden.

4. RECHNUNGSSTELLUNG UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

- 4.1 Die Art der Rechnungsstellung wird im Vertrag vereinbart.
- 4.2 Sofern keine abweichenden Vereinbarungen getroffen wurden, müssen Bestellungen vor dem Versand bezahlt werden, und Rechnungen sind innerhalb von dreißig (30) Tagen nach Rechnungsdatum zu begleichen. Andernfalls gerät der Kunde ohne weitere Mahnung in Verzug und schuldet Comerco einen Verzugszins in Höhe des gesetzlichen Handelszinses gemäß Artikel 6:119a BW, zuzüglich eines Zinsaufschlags von 2 %.
- 4.3 Diese sowie alle anderen mit dem Kunden vereinbarten abweichenden Zahlungsfristen sind stets verbindliche Fristen, auch wenn Comerco aus Kulanz einer (teilweisen) späteren Zahlung zustimmt.
- 4.4 Bei Nicht- oder verspäteter Zahlung von Rechnungen ist Comerco berechtigt, die Rechnung an eine (externe) Inkassostelle zu übergeben. In diesem Fall ist der Kunde – zusätzlich zu den gesetzlichen (Handels-)Zinsen und dem Zinsaufschlag von 2 % – verpflichtet, alle tatsächlich entstandenen (außergerichtlichen Inkasso-, Rechts- und ggf. Anwalts-)Kosten zu erstatten, mindestens jedoch entweder 500,00 EUR (fünfhundert Euro) zzgl. MwSt. oder – nach Wahl von Comerco – fünfzehn (15) Prozent des offenen Rechnungsbetrags.
- 4.5 Kann Comerco nachweisen, dass höhere Kosten im Zusammenhang mit dem genannten Inkasso entstanden sind, schuldet der Kunde Comerco die vollständig entstandenen (Inkasso-)Kosten.
- 4.6 Bestreitet der Kunde die Richtigkeit (eines Teils) einer Rechnung, ist er dennoch verpflichtet, den unbestrittenen Teil der Rechnung zu begleichen.
- 4.7 Die Aussetzung der Zahlung von Rechnungen oder die Verrechnung durch den Kunden ist nicht gestattet und daher ausdrücklich ausgeschlossen.
- 4.8 Kommt der Kunde mit der Zahlung einer Vergütung an Comerco oder anderweitig in Verzug, hat Comerco das Recht, die Erfüllung des Vertrags und/oder der Bestellung auszusetzen, bis die vollständige Zahlung der ausstehenden Vergütungen erfolgt ist, ohne dass Comerco zu irgendeiner Schadensersatzleistung verpflichtet ist.
- 4.9 Bei einem gemeinschaftlich erteilten Auftrag (d. h. von zwei oder mehr Kunden) haften die Kunden gesamtschuldnerisch gegenüber Comerco und sind verpflichtet, die Zahlung des Auftrags sicherzustellen.
- 4.10 Befreiende Wirkung haben ausschließlich Zahlungen direkt an Comerco.

5. LIEFERUNG, SPEZIFIKATIONEN UND GARANTIE- SOWIE NUTZUNGSBEDINGUNGEN

- 5.1 Die von Comerco angegebenen Lieferzeiten (online oder offline) sind stets indikativ. Eine Überschreitung einer Lieferfrist berechtigt den Kunden weder zu Schadensersatz noch zur Stornierung der Bestellung oder Auflösung des Vertrags, es sei denn, die Überschreitung ist derart erheblich, dass die Aufrechterhaltung des Vertrags nach Maßstäben von Angemessenheit und Billigkeit unzumutbar ist. Comerco übernimmt unter keinen Umständen eine Haftung für die Überschreitung einer (Liefer-)Frist.

- 5.2 Die von Comerco gelieferten Produkte werden gemäß den vom Kunden definierten technischen Spezifikationen entwickelt. Comerco übernimmt keine Gewähr für deren Richtigkeit, überprüft diese auch nicht und übernimmt daher unter keinen Umständen die Haftung für die (Folgen) der (Un-)Richtigkeit dieser (technischen) Angaben sowie für daraus resultierende (mangelhafte) Produkte.
- 5.3 Angaben/Informationen zu den von Comerco gelieferten Produkten (wie Eigenschaften, Qualität, Farbe usw.) werden nach bestem Wissen und mit größtmöglicher Sorgfalt bereitgestellt, sind jedoch indikativ und niemals verbindlich.
- 5.4 Mängel an einem Teil der in einer Bestellung gelieferten Produkte berechtigen den Kunden in keinem Fall, die Annahme oder Ablehnung des restlichen Teils der Bestellung zu verweigern.
- 5.5 Comerco ist gegenüber dem Kunden niemals verpflichtet, eine weitergehende Garantie zu leisten, als Comerco gegenüber ihren Lieferanten oder Herstellern geltend machen kann.
- 5.6 Comerco liefert bei der Übergabe die Garantie- und Nutzungsbedingungen für das Produkt. Falls das Produkt vom Kunden oder von Dritten nicht gemäß den Garantie- und Nutzungsbedingungen verwendet wird, erlischt jegliche Haftung von Comerco.
- 5.7 Der Kunde garantiert und sorgt dafür, dass seine Kunden und/oder die Nutzer der Produkte stets über die geltenden Garantie- und Nutzungsbedingungen informiert sind.
- 5.8 Die von Comerco gelieferten Prototypen (noch in Entwicklung befindliche Produkte) sind niemals für den Weiterverkauf (an Endverbraucher) geeignet.

6. EIGENTUMSVORBEHALT, GEFAHRENÜBERGANG UND TRANSPORT

- 6.1 Die von Comerco an den Kunden gelieferten Produkte werden unter der aufschiebenden Bedingung (im Sinne von Artikel 3:92 BW) der vollständigen Zahlung des Kaufpreises durch den Kunden sowie aller eventuell anfallenden Zinsen und Kosten geliefert. Die von Comerco gelieferten Produkte bleiben daher Eigentum von Comerco, bis alle Forderungen von Comerco gegenüber dem Kunden vollständig beglichen sind, einschließlich aller eventuell anfallenden Zinsen und Kosten.
- 6.2 Solange das Eigentum an den von Comerco gelieferten Produkten nicht auf den Kunden übergegangen ist, darf dieser die Produkte weder verpfänden noch übertragen oder Dritten anderweitige (beschränkte) Rechte daran einräumen, es sei denn, der Kunde verkauft, verarbeitet und/oder liefert die Produkte im Rahmen seiner normalen Geschäftstätigkeit an Dritte. Diese Bestimmung hat dingliche Wirkung.
- 6.3 Der Kunde gewährt Comerco bereits jetzt unwiderruflich und bedingungslos das Recht, alle Orte zu betreten, an denen sich die von Comerco gelieferten Produkte befinden (könnten), um Comerco die Ausübung ihrer Eigentumsrechte und die Rücknahme der (teilweise) unbezahlten Produkte zu ermöglichen. Die Rücknahme der Produkte berührt nicht das Recht von Comerco, vom Kunden Schadenersatz und/oder die Erstattung der durch die Nichterfüllung entstandenen Kosten zu verlangen.
- 6.4 Sofern nicht anders vereinbart, ist der Kunde stets selbst für den Transport verantwortlich, und die Gefahr für die Produkte geht auf den Kunden über, sobald die Produkte tatsächlich in das Transportmittel verladen wurden. Wenn Comerco den Transport organisiert, werden die Produkte stets gemäß den (aktuellen) Incoterms der Internationalen Handelskammer "EXW – Ab Werk" geliefert, und die Gefahr für die Produkte geht auf den Kunden über, sobald die Produkte an den Kunden oder die vereinbarte Stelle geliefert wurden (d. h., sobald die Produkte tatsächlich aus dem Transportmittel entladen wurden).

7. REKLAMATION UND UNTERSUCHUNGSPFLICHT

- 7.1 Die Reklamationsfrist für von Comerco versendete Rechnungen beträgt höchstens fünf (5) Werktagen nach Erhalt der jeweiligen Rechnung. Erfolgt innerhalb dieser Frist kein schriftlicher und begründeter Einspruch gegen die Rechnung (per E-Mail an info@comerco.nl), gilt diese als korrekte Darstellung der zugrunde liegenden Transaktionen und als vom Kunden genehmigt.

- 7.2 Der Kunde hat bei Empfang der Produkte eine Untersuchungspflicht und muss stets prüfen, ob die Lieferung der vom Kunden aufgegebenen Bestellung entspricht und ob äußerlich erkennbare Schäden oder Mängel (einschließlich Fehlmengen) vorliegen.
- 7.3 Beanstandungen sind vom Kunden so bald wie möglich, spätestens jedoch innerhalb von fünf (5) Werktagen nach der Lieferung, per E-Mail und detailliert bei Comerco anzuzeigen (info@comerco.nl). Andernfalls kann der Kunde sich nicht mehr auf etwaige Mängel berufen, und es gilt als zwischen den Parteien unstreitig, dass der Kunde die gelieferten Produkte in einwandfreiem und unbeschädigtem Zustand sowie in der auf den Transport- und Frachtpapieren angegebenen Menge erhalten hat.
- 7.4 Dem Kunden ist es nicht gestattet, eine (Ab-)Lieferung von Produkten in irgendeiner Weise „unter Vorbehalt“ (von Rechten) anzunehmen. Durch die tatsächliche (faktische) Annahme der gelieferten Produkte stimmt der Kunde unwiderruflich den in den vorstehenden Artikeln genannten Bedingungen zu.
- 7.5 Die Produkte, auf die sich Reklamationen beziehen, müssen Comerco zur eventuellen Einsichtnahme in dem Zustand, in dem sie sich zum Zeitpunkt der Feststellung der Mängel befanden, zur Verfügung stehen.
- 7.6 Jedes (Forderungs-)Recht des Kunden gegenüber Comerco in Bezug auf Fehler bei der Lieferung oder Mängel an den von Comerco gelieferten Produkten erlischt unwiderruflich, sobald die in den vorstehenden Artikeln genannten Reklamationsfristen abgelaufen sind.
- 7.7 Das Vorstehende gilt auch, wenn zwar rechtzeitig reklamiert wurde, der Kunde jedoch Comerco bei der Prüfung der Stichhaltigkeit einer Beschwerde nicht ausreichend unterstützt.
- 7.8 Das Recht auf Reklamation – sowie alle damit verbundenen (Forderungs-)Rechte – erlischt automatisch, wenn und sobald der Kunde die gelieferten Produkte in Gebrauch genommen, bearbeitet oder verarbeitet, bzw. in Gebrauch genommen, bearbeitet oder verarbeitet hat, es sei denn, Comerco hat ausdrücklich schriftlich zugestimmt oder es handelt sich um langlebige Gebrauchsgüter, für die eine Herstellergarantie gilt.
- 7.9 Wird nachgewiesen, dass die Produkte nicht vertragsgemäß sind (Nichtkonformität), hat Comerco stets das Recht, die betreffenden Produkte entweder – nach Rückgabe derselben – durch neue Produkte zu ersetzen oder den Rechnungsbetrag (teilweise) zu erstatten.

8. HAFTUNG, VERJÄHRUNG UND HÖHERE GEWALT

- 8.1 Der Kunde ist stets verpflichtet, bei (internem) Transport, Lagerung und Nutzung der von Comerco gelieferten Produkte die geltenden gesetzlichen Vorschriften sowie die für die Produkte geltenden Garantie-, Nutzungs- und Lagerbedingungen zu beachten. Andernfalls übernimmt Comerco keine Haftung für (Schäden durch) Mängel an den Produkten.
- 8.2 Für Produkte mit einem Verfallsdatum gilt, dass Comerco keine Haftung übernimmt, wenn diese nach Ablauf des Verfallsdatums verwendet werden. Der Kunde garantiert, dass Produkte mit einem Verfallsdatum nach dessen Ablauf weder verarbeitet noch verkauft werden. Der Kunde stellt Comerco ausdrücklich von Ansprüchen Dritter frei, die sich aus der Nutzung von Produkten ergeben, die nach Ablauf des Verfallsdatums verarbeitet, verbraucht oder verkauft wurden.
- 8.3 Comerco wird sich angemessen gegen ihre potenzielle Haftung gegenüber Kunden und Dritten versichern. Auf Anfrage stellt Comerco die betreffende Police und die Versicherungsbedingungen unverzüglich zur Verfügung.
- 8.4 Die Haftung von Comerco gegenüber dem Kunden ist auf den Betrag begrenzt, der im jeweiligen Fall von der Haftpflichtversicherung von Comerco gezahlt wird.
- 8.5 Erfolgt keine Auszahlung durch die Haftpflichtversicherung von Comerco, ist die Haftung von Comerco auf den Rechnungsbetrag beschränkt, der im Zusammenhang mit der jeweiligen Auftragsbestätigung in Rechnung gestellt wurde, maximal jedoch 250.000 EUR pro Ereignis oder einer Reihe von Ereignissen mit derselben Ursache.
- 8.6 Die Gesamthaftung von Comerco für Schäden durch Tod oder Körperverletzung übersteigt in keinem Fall 250.000 EUR, wobei eine Reihe zusammenhängender Ereignisse als ein Ereignis gilt.
- 8.7 Comerco haftet gegenüber dem Kunden niemals für indirekte Schäden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Folgeschäden, entgangenen Gewinn/Umsatz, Produktionsausfälle und/oder Schäden Dritter. Darüber hinaus

haftet Comerco nicht für sonstige Schäden des Kunden, die in irgendeinem Zusammenhang mit dem Vertrag oder dessen Erfüllung stehen, es sei denn, diese Schäden wurden durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit von Comerco verursacht.

- 8.8 Comerco haftet nicht für Schäden, die durch fehlerhafte Informationen/Angaben des Kunden entstehen. Der Kunde stellt Comerco von allen möglichen Ansprüchen Dritter frei, die aufgrund der Annahme der Richtigkeit der vom Kunden bereitgestellten Informationen durch Comerco entstanden sind.
- 8.9 Für Ereignisse, die außerhalb des Einflussbereichs von Comerco liegen, übernimmt Comerco keine Haftung.
- 8.10 Ebenfalls haftet Comerco nicht für Folgeschäden, Betriebsschäden oder indirekte Schäden des Kunden, die aus nicht oder nicht ordnungsgemäßer Leistung durch Comerco, deren Mitarbeiter, beauftragte Dritte oder verwendete Produkte resultieren.
- 8.11 Comerco ist nicht verpflichtet, einen Schaden zu ersetzen, wenn der Kunde zum Zeitpunkt des schadensverursachenden Ereignisses mit der Erfüllung irgendeiner Verpflichtung gegenüber Comerco in Verzug ist, es sei denn, es liegt Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit seitens Comerco vor.
- 8.12 Voraussetzung für das Entstehen eines Anspruchs auf Schadenersatz ist, dass der Kunde Comerco den Schaden so schnell wie möglich, spätestens jedoch vierzehn (14) Tage nach Bekanntwerden des Schadens, schriftlich (per Einschreiben) meldet; andernfalls erlischt die Haftung von Comerco automatisch.
- 8.13 Eine Bedingung für das Bestehen eines Rechts auf Schadenersatz ist außerdem, dass der Kunde alles vernünftigerweise Mögliche unternimmt, um den Schaden so weit wie möglich zu verhindern und/oder zu begrenzen.
- 8.14 Jeder Schadenersatzanspruch gegen Comerco verjährt nach Ablauf von zwölf (12) Monaten nach dem Entstehen dieses Anspruchs, aber in jedem Fall nach Ablauf von zwölf (12) Monaten ab dem Tag, an dem der Vertrag oder gegebenenfalls ein Auftrag, der sich auf eine bestimmte Auftragsbestätigung bezieht, beendet wurde.
- 8.15 Der Kunde schützt Comerco vor allen Ansprüchen von wem auch immer, die gegen den Kunden erhoben werden und direkt oder indirekt mit dem Auftrag und/oder der Dienstleistung zusammenhängen oder sich daraus ergeben, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Ansprüche, die auf Artikel 6:76 des niederländischen Bürgerlichen Gesetzbuches, Artikel 6:170 des niederländischen Bürgerlichen Gesetzbuches, Artikel 6:171 des niederländischen Bürgerlichen Gesetzbuches, Artikel 7:658 des niederländischen Bürgerlichen Gesetzbuches und/oder Artikel 7:611 des niederländischen Bürgerlichen Gesetzbuches beruhen, sowie auf Ansprüche, die sich aus einem Mangel an einem Produkt ergeben.
- 8.16 Für (die Wirkung der Bestimmungen von) diesem Artikel wird Comerco ausdrücklich auch als ihre (zukünftigen) Tochtergesellschaften, ihre verbundenen Unternehmen, ihre Mitarbeiter und alle von ihr eingeschalteten Dritten betrachtet.

9. GEISTIGES EIGENTUM, GEWERBLICHE SCHUTZRECHTE UND VERTRAULICHKEIT

- 9.1 Comerco hat das exklusive Recht, die Produkte weiterzuentwickeln und deren Nutzung durch Lizenzen Dritten zur Verfügung zu stellen.
- 9.2 Für alle von Comerco durchgeführten Arbeiten, unabhängig von Zeit und Ort sowie davon, ob es sich um ein bestehendes Produkt oder ein zu entwickelndes Produkt handelt, verbleiben alle daraus resultierenden geistigen Eigentumsrechte, gewerblichen Schutzrechte und sonstigen Rechte bei Comerco.
- 9.3 Der Kunde erkennt an, dass alle gegenwärtigen und zukünftigen geistigen Eigentumsrechte, gewerblichen Schutzrechte, andere Rechte sowie deren Registrierung und/oder Beantragung für die gesamte Laufzeit einschließlich etwaiger Verlängerungen weltweit Comerco zustehen oder übertragen werden.
- 9.4 Es ist dem Kunden nicht gestattet, Hinweise auf geistige Eigentumsrechte, gewerbliche Schutzrechte, andere Rechte, Marken oder Handelsnamen aus den Produkten zu entfernen oder zu ändern oder solche Handlungen von Dritten vornehmen zu lassen.
- 9.5 Die geistigen Eigentumsrechte, gewerblichen Schutzrechte und sonstigen Rechte eines Produkts oder eines Teils davon können nur durch eine schriftliche Urkunde übertragen werden, sofern Comerco diese Rechte besitzt.

- 9.6 Sollten Comerco, der Kunde oder Dritte funktionale Verbesserungen oder sonstige Änderungen an den Produkten vornehmen, verbleiben die Rechte an den verbesserten oder geänderten Produkten unverändert bei Comerco oder dem dritten Rechteinhaber.
- 9.7 Falls diese Rechte nicht bei Comerco oder einem dritten Rechteinhaber liegen, sorgt der Kunde kostenlos für die Übertragung dieser Rechte an Comerco oder den dritten Rechteinhaber.
- 9.8 Comerco behält sich alle Rechte an der bereitgestellten Dokumentation vor. Dem Kunden ist es ausdrücklich untersagt, diese in irgendeiner Weise zu vervielfältigen, an Dritte weiterzugeben oder zur Verfügung zu stellen.
- 9.9 Der Kunde hat sicherzustellen, dass seine Mitarbeiter und/oder Dritte diese Verpflichtungen einhalten.
- 9.10 Comerco ist berechtigt, das Wort- und/oder Bildzeichen des Kunden ohne vorherige Rücksprache in Werbemaßnahmen zu verwenden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Anzeigen, Werbekampagnen und Internetauftritte. Comerco schuldet hierfür keine Vergütung.
- 9.11 Der Kunde darf ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Comerco die (Etikettierung oder Verpackung der) Produkte weder ändern noch anpassen.
- 9.12 Beide Parteien erkennen den vertraulichen Charakter der Informationen, Daten und Dokumente an, die sich auf die Bestellung und die Entwicklung der Produkte beziehen, sowie die zugehörigen Unternehmen (im Folgenden: **„Vertrauliche Informationen“**).
- 9.13 Die Parteien verpflichten sich, die Vertraulichen Informationen weder zu veröffentlichen noch Dritten zugänglich zu machen, es sei denn, dies geschieht i) zur Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung oder ii) nach ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung der anderen Partei.
- 9.14 Die Parteien treffen alle angemessenen Maßnahmen, um sicherzustellen, dass Unbefugte keine Kenntnis von den Vertraulichen Informationen erlangen können.
- 9.15 Die Parteien erklären, keine Kopien der Vertraulichen Informationen erstellt oder diese anderweitig festgehalten oder vervielfältigt zu haben, außer im normalen Geschäftsbetrieb.

10. DRITTPRODUKTE

- 10.1 Comerco steht es frei, (einen Teil) der Arbeiten auf eigene Rechnung und Gefahr ganz oder teilweise durch Dritte ausführen zu lassen.
- 10.2 Comerco ist ferner berechtigt, Drittprodukte (im Folgenden: „Drittprodukte“) bereitzustellen oder in die Erfüllung ihrer Verpflichtungen aus dem Vertrag einzubeziehen. Comerco übernimmt keine Verantwortung und/oder Haftung für (Fehler in/von) Drittprodukten, sofern nicht ausdrücklich schriftlich anders vereinbart.
- 10.3 Drittprodukte umfassen alle von Comerco bereitgestellten Produkte und Dienstleistungen sowie die daraus resultierenden Einrichtungen und Arbeiten, die von Dritten stammen und deren geistige Eigentumsrechte, gewerblichen Schutzrechte und andere Rechte in der Regel nicht bei Comerco liegen.
- 10.4 Falls Comerco Drittprodukte an den Kunden liefert, gelten neben diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen auch die allgemeinen Bedingungen des Dritten (einschließlich, aber nicht beschränkt auf die vom Dritten verwendeten Liefer-, Lizenz-, Garantie- und sonstigen Bedingungen). Im Falle eines Widerspruchs haben die Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen Vorrang.
- 10.5 Comerco liefert Rechte an Drittprodukten gemäß den in den allgemeinen Bedingungen der Dritten festgelegten Bedingungen, die dem Kunden auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden.

11. SONSTIGE BESTIMMUNGEN

- 11.1 Falls Comerco in einem bestimmten Fall auf eine anwendbare Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen verzichtet, bedeutet dies nicht, dass Comerco in zukünftigen Fällen nicht mehr auf diese oder eine andere Bestimmung verweisen kann.
- 11.2 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind sowohl in niederländischer als auch auf Anfrage in englischer Sprache verfügbar. Im Falle eines Streitfalls über die Auslegung oder Interpretation einer Bestimmung dieser

Allgemeinen Geschäftsbedingungen hat stets der niederländische Text bzw. die niederländische Version Vorrang und ist für deren Auslegung maßgeblich.

11.3 Es gilt stets die zuletzt bereitgestellte (übergebene oder zugesandte) Version dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

12. ANWENDBARES RECHT UND ZUSTÄNDIGES GERICHT

12.1 Für diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie alle bestehenden und zukünftigen Verträge zwischen den Parteien, einschließlich daraus resultierender oder damit verbundener Streitigkeiten und/oder außervertraglicher Verpflichtungen, Aufträge, Auftragsbestätigungen und (ergänzender) Vereinbarungen zu Dienstleistungen/Aufträgen/Bestellungen, gilt ausschließlich niederländisches Recht.

12.2 Alle Streitigkeiten zwischen dem Kunden und Comerco, die sich aus diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder einem Vertrag sowie ergänzenden Vereinbarungen zu einer Bestellung ergeben oder damit in Zusammenhang stehen, werden in erster Instanz ausschließlich vom zuständigen Gericht in Den Haag entschieden.

12.3 Die Anwendbarkeit des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG) – auch Wiener Kaufrecht 1980 (WKV) genannt – wird ausdrücklich ausgeschlossen.

13. DATUM UND FUNDSTELLE DER ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

13.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen wurden am 23. Oktober 2024 festgelegt und können über die folgende Adresse eingesehen und heruntergeladen werden: <https://flatpower.tech/algemene-voorwaarden/>

* * *